



Ausschuss für Bau und Verkehr am 04.06.2009		öffentlich		
Nr. 1.1 der TO		Vorlagen-Nr.: FB 3/014/2009		
Dez. I	FB 3: Bau- und Verkehrsangelegenheiten	Datum: 03.06.2009		
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau und Verkehr	04.06.2009		Anhörung	

Beratungsgegenstand:
Ausgrabungen "Burg Patzlar"

I. Beschlussvorschlag:
Dem Ausschuss zur Kenntnis.

II. Rechtsgrundlage:
§ 41 GO NW, Zuständigkeit des Rates

III. Sachverhalt:
Wie bereits mehrfach in der Presse berichtet, wurden auf der Baustelle zur Umgestaltung der Stever durch Anlage eines Rückzugsbeckens in der Nähe des Gehöftes Jacobskötter Mauerreste und ein Brunnen freigelegt, die vermutlich Teile eines früheren Burgmannssitzes „Hengelenborg“ sind, der zu der in der Nähe vermuteten Burg Patzlar gehörte.

Das Amt für Denkmalpflege in Westfalen des LWL hat sich dazu entschieden, dass die freigelegten Mauerreste wieder mit Erdreich verschlossen werden. „Über Tage“ soll die Lage der Mauer mit in Beton gelegten Bruchsteinen, die bei der Ausgrabung freigelegt wurden, angedeutet werden.

In der Sitzung wird Archäologin Dr. Andrea Bulla, Mitarbeiterin des Landschaftsverbandes aus der Fachabteilung für Mittelalter- und Neuzeit Archäologie, über die Ausgrabungen und die weitere Verfahrensweise berichten.

IV. Finanzielle Auswirkungen:
Keine